7. Sekundärliteratur

Kurze Geschichte der lutherischen Mission in Vorträgen.

Plitt, Gustav Leopold

Erlangen, 1871

Inhaltsangabe.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Inhaltsangabe.

Seite

Erster Vortrag. Luthers Auffassung und Erfüllung der christlichen Missionspflicht . . . . . 1—13

Zweiter Vortrag. Luthers Stellung zur Judenmission . . . . 13—26

Dritter Vortrag. Die Anfänge lutherischer Heidenmission im 16. und 17. Jahrhundert; Lappland, Nordamerika; die Reise Wanslebs nach Abessynien. Justinianus von Welz; Joh. Heinr. Ursinus. Zeugen für die Missionspflicht bis auf Spener. Leibnitz . . . . . 26—47

Vierter Vortrag. Zustand der dänischen Kirche im 17. Jahrhundert. König Friedrich IV. Sein Hofprediger Franz Jul. Lütkens sucht Missionare in Deutschland. Bartholomäus Ziegenbalg. Heinr. Plütschau. Absendung der ersten Missionare nach Indien . . . 47—58

Fünfter Vortrag. Die dortigen Vorgänger, römische, reformirte. Das Beginnen der lutherischen Missionare. Ihre Sprachstudien; das Studium des Volksthums. Die ersten Taufen. Bau der Jerusalemskirche. Anlage von Schulen. Uebersetzung der h. Schrift. Die Druckerpresse. Verschiedene Arten der Missionspredigt. Erfolge der ersten Jahre . . . . . 59—75

Sechster Vortrag. Hindernisse der Mission: die Sünden der europäischen Christen; die Fehler der Missionare; die Feindschaft der dänischen Compagnie. Kämpfe mit dem Commandanten, Uneinigkeit der Missionare unter sich. Nothwendigkeit eines Missionsprobstes. Ziegenbalgs Heimreise . . . . . 75—95

Siebenter Vortrag. Gleichzeitige Entwicklung der Missionssache in der Heimat. Unzuverlässigkeit des Königs. Die kirchlichen Parteien im Verhältnis zur Mission. Halle wird Vorort in Deutschland. Englands Theilnahme. Ernstliche Bedrohung der Mission in Dänemark; günstige Wendung. Errichtung des Missionscollegs. Ziegenbalgs Rückkehr nach Europa; seine dortigen Erfolge . . . . . 95—113

Achter Vortrag. Falsche Hoffnungen der Missionsfreunde. Aufgabe der Missionare in den neuen Gemeinden. Eingeborne Prediger; das Seminar; die Charitätschulen. Ausbau der Mission in Trankebar. Widerstreben dagegen in der Heimat; falsche Forderung einer apostolischen Mission. Ziegenbalgs Tod . . . . . 114—133

Neunter Vortrag. Die nordische Mission; Isaak Olsen; Thomas von Westen. Schwedische Mission in Lappland. Dänische Mission in Grönland; Hans Egêde . . . . . 133—152

Seite.

Zehnter Vortrag. Die Anfänge der Judenmission. Die Juden im Gebiet der lutherischen Kirche; ihr Culturzustand im 17. Jahrhundert. Die Judenmission unabhängig vom Chiliasmus. Havemanns und Speners Bemühungen um Israel. Wagenseil; Wülfer; Esdras Eszardus; . . . . . 152—168

Elfter Vortrag. Fortsetzung der ostindischen Mission. Die Kastenfrage. Neue Arbeiter; Benjamin Schultze; seine Schwächen; Uebersetzungssucht; zu große Ausdehnung des Schulwesens. Die Mission in Tandschur; Radschanaiken . . . . . 168—186

Zwölfter Vortrag. Das Wachsthum der Landgemeinden; die ersten Landprediger; die Conferenzregierung. Trankebar bleibt Mittelpunct der Mission. Große Arbeitslast der Missionare. Zustand der Gemeinden. Gründung der Mission in Madras durch Schultze; dessen Nachfolger Fabricius; Gemeinde in Cudelûr. Die englischen Stationen; ihre Stellung zu den dänischen. Christ. Friedr. Schwarz. Die Mission in Tritschinopoli. Abwendung der Gefahr für die englischen Stationen . . . . . 186—207

Dreizehnter Vortrag. Beginnender Verfall der Mission; die Ursachen desselben. Die kirchlichen Zustände in der Heimat. Die Leitung in Halle. Die augsburger Jubelfeier. Die Abnahme des Missionssinnes in Deutschland. Falsche wissenschaftliche Richtung der späteren Missionare. Falsche Behandlung des Schulwesens. Zunehmende Schwierigkeit, tüchtige Missionare zu finden. In Folge dessen Verschlechterung der Lage in Indien . . . . . 207—228

Vierzehnter Vortrag. Fortsetzung. Hoffnung der bedrängten Missionare auf England. Ueberwiegen der englischen Stationen. Verlust derselben für die lutherische Kirche durch Uebergang an die englische Staatskirche. Die Zustände in der Heimat. Neubelebung des Missionssinnes. Der Einfluß Basels. Die lutherische Gesellschaft in Dresden. Graul. Neuer Anfang lutherischer Missionsarbeit in Australien. Uebernahme der Mission in Trankebar. Gegenwärtiger Bestand der indischen Mission . . . . . 228—249

Fünfzehnter Vortrag. Die nordische Mission. Die Arbeit der dänischen Kirche in Grönland; die neue dänische Missionsgesellschaft. Die schwedische Mission unter den Lappen. Die Mission der schwedischen Vaterlands-Stiftung in Ostafrika. Die finnische Mission in Südafrika. Die Arbeit der norwegischen Kirche an den Lappen; Stockfleth. Die norwegische Mission unter den Zulukaffern. Schreuder. 249—266

Sechzehnter Vortrag. Die amerikanische Mission unter den Indianern und unter den Telugu in Ostindien . . . . . 266—281

Siebzehnter Vortrag. Die hermannsburger Mission . . . . . 281—297

Achtzehnter Vortrag. Die Judenmission im 18ten Jahrhundert; Callenberg, Stephan Schultz . . . . . 297—317